

# Termine

Sommer 2010



- 06.06. 10:00h Gottesdienst
  - 13.06. 10:00h Ökumenischer Festgottesdienst  
anlässlich des Dorffestes (Posaunen)  
im Hof der Gemeinde, Bardowicker Str. 2
  - 19.06. 10:00h Abiturienten-Gottesdienst des BRG
  - 20.06. 10:00h Familiengottesdienst mit Taufen
  - 27.06. 10:00h Gottesdienst mit Abendmahl
- 
- 04.07. 10:00h Gottesdienst - Taufen möglich
  - 11.07. 10:00h Gottesdienst
  - 18.07. 10:00h Gottesdienst
  - 25.07. 10:00h Gottesdienst
- 
- 01.08. 10:00h Masuren-Gottesdienst
  - 07.08. 10:00h Schulanfängergottesdienst
  - 08.08. 10:00h Gottesdienst - Taufen möglich
  - 15.08. 10:00h Gottesdienst im Freien - Alter Kirchweg  
Kronsberg (bei Regen in der Kirche)
  - 22.08. 10:00h Begrüßungsgottesdienst
  - 11:30h Taufgottesdienst
  - 27.08. 15:00h Kirche mit Kindern
  - 29.08. 10:00h Gottesdienst mit Abendmahl




Sommer 2010

# NEUES

aus der Kirchengemeinde St. Marien

GEMEINDEBRIEF Nr. 45

Themen dieser Ausgabe:

-  Kinderprojekt in den Sommerferien
-  Gottesdienst am Kirchweg
-  Anmeldung der Vorkonfirmanden

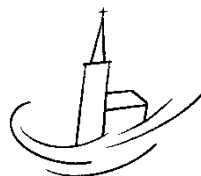


.....damit wir voneinander hören !!!

## Aus dem Inhalt

Editorial .....	3
Besondere Gottesdienste .....	4
Eröffnung „Alter Kirchweg“ .....	4
„Kirchenschlaf“ für Kinder .....	5
Konzerte in der Kirche .....	7
Kinderprojekt in den Sommerferien .....	8 - 9
Wichtiges aus der Gemeinde .....	10 - 11
Freud und Leid .....	14

## Regelmäßige Veranstaltungen



### Die Chöre:

Chor	Donnerstag 19.45h (Ines Friemann)
Posaunenchor	Mittwoch 20.00h (Horst Mempel)
Flötenchor	Dienstag 19.30h (Dörte Darger-Volkman)
Jugend-Gospelchor	Montag 19.15 h (Kathy Nierenz)

### Die Gruppen:

Mutter-Kind-Gruppen	Mo-Do 9.30h-11.30 h (Melanie Gefeller, 910815)
Kindergottesdienst	letzter Fr. im Monat 15.00h-17.00 h (Pastor Link)
Bibelkurs	2. Dienstag im Monat, 19.30 h (Pastor i. R. Tegler)
Entspannungsübungen	Freitag 8.00 h (Ina Eschment-Fromhage)
Tanzkreis	2. + 4. Mo. im Monat 15.00 h (Christine Röhr)
Frühstück und Gespräch	2. Dienstag im Monat 9.00 - 11.00h (Sigrun Dressler)
Seniorenachmittag	1. Montag im Monat 15.00 h (Pastor Link)
Demenzgruppe	Mittwoch 15.00h - 17.30 h (Margret Gellersen)
Besuchsdienst	Monatlich nach Absprache (Volker Heuer)
Suchtihilfegruppe	Donnerstag 19.30 h (Rolf Schöck)
Förderkreis Kinder- und Jugendarbeit	Nach Absprache (Hannelore Heuer)
Gemeindebriefredaktion	Unregelmäßig (P. Link- JL, Chr. Mros-CM, H. Dressler-Dr)

**Redaktionsschluss Herbst: 12.08.2010**

### Turmführungen

Nach Anmeldung im Gemeindebüro (s. S. 15)

**Monatsspruch Juni 2010**

***Gott spricht: „Suchet mich, so werdet ihr leben.“***

Amos 5,4

Kürzlich tauchen zwei Herren im mittleren Alter vor unserer Pastorenhaustür auf. Anzug, Krawatte, Aktentasche. Ich bin grad auf dem Sprung und denke: „Auch das noch: Zeugen Jehovas!“ Stimmt. Sie sprechen mich freundlich an. Einer fragt mit süddeutschem Akzent „Sind Sie der Pfarrer?“ – „Ja!“ – und stöhnt: „Das ist ja eine gottlose Gegend hier!“ Ich: „Wie kommen Sie da drauf?“ Er: „Ganz viele sagen hier: „Ich glaube nicht an Gott“ und machen gleich wieder die Haustüre zu.“ Der andere Zeuge ergänzt: „Einer sagte sogar: „Ich glaube nur ans Geld.“

Ich entgegne: „Hier glauben die Leute auch an Gott.“

Der Zeuge: „Aber erst, wenn es ans Sterben geht.“ Ich sage so was wie „Besser dann, als nie - ich muss jetzt los“ und steige auf.

Und dann rumort es in mir.

Ich ärgere mich, dass Zeugen Jehovas in unserer Gemeinde mit Schlips und Kragen von Tür zu Tür ziehen und missionieren wollen. Und zugleich höre ich sie noch sagen „gottlose Gegend!“ – Stimmt das? Haben

sie recht? Viele behaupten ja: „Gott gibt es nicht.“ Ist unsere Gegend deshalb „gottlos“?

Ich halte mich an die Bergpredigt. Da sagt Jesus: „Gott lässt seine Sonne aufgehen über Böse und Gute und lässt regnen über Gerechte und Ungerechte.“ (Mt. 5,45)

Er überlässt keinen dem Nichts, auch wenn wir uns von ihm lossagen. Er sieht, wie schwer viele an ihrem Leben tragen. Ohne Glauben, ohne Gottvertrauen quält die Last doppelt.

Deshalb ruft Gott allen zu, die es hören wollen: „Suchet mich, so werdet ihr leben.“ Gott ist da, im Leben und im Sterben. Er hilft, die eigene Last zu tragen und anderen unter die Arme zu greifen.

Viele sagen nach Krisen: „Es geht wieder aufwärts, Gott sei Dank!“

Manche Zeugen Jehovas bekommen in Scharnebeck und Rullstorf auch das zu hören: „Wir haben unseren Glauben, wir haben unsere Kirche. Vielen Dank für Ihren Besuch.“

Johannes Link

## 13. Juni:

### **Dorffest in Scharnebeck mit ökumenischem Gottesdienst**

Am 13. Juni findet im Rahmen des Scharnebecker Dorffestes anlässlich „10 Jahre Partnerschaft Scharnebeck-Miescisko Polen“ ein ökumenischer Gottesdienst mit den Gästen aus Polen im Hof der Gemeinde in der Bardowicker Straße 2 statt.

Beginn ist um **10.00 Uhr**.

Die Posaunenchoré wirken mit.

Bei schlechtem Wetter wird der Gottesdienst in die St. Marienkirche verlegt.

---

### **Schulanfängergottesdienst**

Auch in diesem Jahr feiern wir den Wechsel der Kindergartenkinder in die Grundschule mit einem Gottesdienst in unserer Kirche.

Der Schulanfängergottesdienst ist am Samstag, dem **7. August um 10.00 Uhr**.

---

### **„Alter Kirchweg“ – Einweihung mit Gottesdienst im Freien**

Am **15. August** wird der „Alte Kirchweg“ zwischen Scharnebeck und Rullstorf mit einem Gottesdienst unter freiem Himmel auf dem „Alten Kirchweg“ um **10.00 Uhr** eingeweiht. Der Posaunenchor wird mitwirken.

Der Gottesdienst findet auf dem höchsten Punkt des Kirchwegs statt, auf dem Kronsberg beim Berg-Ahorn über dem Bogenschützenplatz.

Zum Glockengeläut wandern die Rullstorfer von Rullstorf her an, die Scharnebecker von Scharnebeck.

Die Wiederherstellung des Weges wurde durch den Rullstorfer Rat initiiert und so wird Bürgermeister Franz Darger den Weg nach dem Gottesdienst feierlich eröffnen.

Danach gibt es Kirchkaffee, Saft und „Klosterbräu“. Die Montagsmänner der SV Scharnebeck werden uns mit Gegrilltem verwöhnen.

JL

---

### **Begrüßungsgottesdienst**

Am Sonntag, dem **22. August um 10.00 Uhr** werden die neuen Vorkonfirmanden und Vorkonfirmandinnen zum Auftakt der Konfirmandenzeit im Gottesdienst persönlich begrüßt.

Beim anschließenden „Kirchkaffee“ können sich die „Neuen“ gegenseitig beschnuppern bzw. alte Kontakte wieder aufleben lassen. Die Eltern und die ganze Gemeinde sind herzlich eingeladen.

JL

## Kirschenschlaf 19./20. Juni

Auch in diesem Jahr laden wir die Kinder im Grundschulalter zu einer Übernachtung mit Schlafsack und Isomatte in unserer St. Marien-Kirche ein.

Am Samstag, dem 19. Juni beginnen wir um **17.00 Uhr** mit Spielen auf dem Kirchengelände und im Gemeindehaus. Wir werden es mit Wasser zu tun haben und mit dem Thema „Taufe“. Nach dem Abendpicknick werden wir in der Abenddämmerung den Teichwald erkunden und danach in der Kirche mit Kerze und Abendlied zur Ruhe finden.

Am Sonntagmorgen feiern wir nach dem Frühstück um

**10.00 Uhr** einen **Familiengottesdienst**

in dem 4 Kinder getauft werden.

Alle sind zum Gottesdienst herzlich eingeladen.

Der Unkostenbeitrag für das Wochenende beträgt 3 Euro.

Anmeldung bis zum 10. Juni im Gemeindebüro unter Tel.: 1500

Johannes Link und Vorbereitungsteam

Ersetzen können wir niemanden.  
Allein lassen wir Sie trotzdem nicht!

Rat und Hilfe im Trauerfall:  
**(0 41 31) 24 33 0**  
21335 Lüneburg - Auf dem Wüstenort 2

Eigener Andachts- und Abschiedsraum

**ahorntrauerhilfelips** GmbH 

Lüneburg - Reppenstedt - Bardowick - Deutsch Evern

## **Ein-Fluss verbindet Zukunftsbilder für die Elbe**

Elbekirchentag 2010 in Hitzacker



Hitzacker - Lassen sich die zum Teil auseinandergehenden Interessen von Schifffahrt, Tourismus und Naturschutz miteinander vermitteln?

Unter dem Motto „Ein-Fluss verbindet – Zukunftsbilder für die Elbe“ findet der dritte Elbekirchentag am 12. und 13. Juni 2010 im Inselstädtchen Hitzacker (Elbe) statt. Schon jetzt laden die Organisatoren ein breites Spektrum von Elbefreunden ein: Schifffervereine, Politiker, Naturschutz- und Tourismusverbände sollen sich beteiligen und Einfluss nehmen auf die Entwicklung des verbindenden Elbestroms. Prominente Gäste haben schon zugesagt: Der Liedermacher Rolf Zuckowski tritt mit heimischen Kinderchören und einem tschechischen Kinderchor an der Elbe auf. Regionalbischof Hans-Hermann Jantzen aus Lüneburg hält die Predigt im Gottesdienst. Die Präses der EKD-Synode, Katrin Göring-Eckhard ist angefragt und der Staatssekretär Enak Ferlemann vom Verkehrsministerium wird ein Impulsreferat halten und für Fragen aus dem Publikum bereit sein.

Die Kirchenparlamente mehrerer evangelischer Landeskirchen haben sich gegen einen Ausbau des in vielen Bereichen noch relativ naturnahen Elbflusses ausgesprochen. Dies sei weder ökologisch noch ökonomisch sinnvoll, denn wegen des Klimawandels seien

extreme Niedrig- und Hochwasserstände zu erwarten, die den Schiffsverkehr schon heute oft auf den Elbeseitenkanal ausweichen ließen. Mit dem Elbekirchentag soll ein Forum entstehen, auf dem diese Position diskutiert wird. „Wir laden alle Gruppen ein, Zukunftsbilder für die Elbe zu entwerfen“, sagt Pastor Jens Rohlfing vom Organisationsteam. „Statt Fronten zu verhärten, wollen wir Menschen miteinander ins Gespräch bringen, die an und mit der Elbe leben.“

Auf einem „Markt der Möglichkeiten“ können sich nach dem Vorbild der Deutschen Evangelischen Kirchentage verschiedene Gruppen mit ihrem Engagement darstellen. Anmeldungen dazu nimmt Erika Tipke aus Bleckede entgegen. (Tel.: 05852 / 3360 Fax: 3361)

Aktuelle Informationen gibt es unter:  
**[www.elbekirchentag.de](http://www.elbekirchentag.de)**

Pfarramt Bezirk 1:  
Pastor Jens Rohlfing  
Tel.: 05862 - 8711  
Pfarramt Bezirk 2:

Pastorin Daniela Hennings  
Tel.: 058623 - 272

Kirchenbüro:

B. Harms, An der Kirche 1  
Tel.: 05862 350 Fax: 6962

[KG.Johannis.Hitzacker@evlka.de](mailto:KG.Johannis.Hitzacker@evlka.de)

## **Benefizkonzert in St. Marien**

Das Benefizkonzert *„Der Sommer spannt die Segel“* mit Orgel und allen vier Chören der Kirchengemeinde hat im letzten Jahr großen Anklang gefunden und auch den Mitwirkenden so viel Freude gemacht, dass es in diesem Jahr wiederholt werden soll, und zwar am

**Sonntag, dem 6. Juni um 18 Uhr**

in der Kirche. Im Anschluss sind wieder alle eingeladen zu einem Abendschoppen unter den Linden.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird natürlich gebeten. Sie sollen wieder dem Förderkreis zugute kommen, der damit den Jugendgospelchor und außerdem in diesem Jahr ein viertägiges Sommerferienprojekt für Grundschul Kinder finanziert (Näheres darüber in diesem Gemeindebrief ab S. 8).

Hannelore Heuer

---

## **Konzert der Musikfreunde Lüneburg**

Für alle Konzertliebhaber gilt es, dieses Datum im Blick zu behalten:

Am

**Sonntag, dem 20. Juni, 18.00 Uhr,**

können Sie ein Konzert der Musikfreunde Lüneburg unter Leitung von Lothar Nierenz erleben.

Das Programm stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Lassen Sie sich überraschen.

Dr

---

## **Benefizkonzert der Familie Nierenz**

Auch dieses Datum können die Musikliebhaber sich bereits jetzt in Ihrem Kalender vormerken:

Am

**Sonntag, dem 29. August, 18.00 Uhr**

findet ein weiteres Benefizkonzert in unserer St. Marien-Kirche statt.

Die Familie Nierenz wird Sie musikalisch durch den Abend führen. Geplant ist eine Beteiligung von Kantor KMD Vogelsänger.

Dr

## „Heldentage“ in Sicht!

Vier Tage Abenteuer für Kinder: Vom **05. - 08. Juli 2010** gibt es die **Kinderferienaktion** in der Kirchengemeinde St. Marien... und Du kannst dabei sein!

Unter dem Motto „Heldentage“ kannst Du zusammen mit vielen anderen Kindern ein großes Abenteuer erleben. Vier Tage wollen wir gemeinsam das Gemeindehaus und die Kirche kapern: als Piraten, Ritter und Burgfräulein, Zauberer und Detektive! Helden der Bibel treten in Aktion und halten einige Überraschungen für Euch bereit. Es wird so einige Rätsel zu lösen geben, Rallyes zu gewinnen und Geschichten zu erleben. Du kannst Deine Geschicklichkeit und Mut auf die Probe stellen, beim Spielen der Phantasie freien Lauf lassen und beim Basteln und Verkleiden kreativ werden. Natürlich brauchen wir auch eine kräftige Stärkung und es

wird jeden Tag ein leckeres Essen passend zum Tagesthema geben.

Gemeinsam werden wir das Abenteuer bestehen – denn ich bin mir ganz sicher: Auch in Dir steckt ein Held oder eine Heldin!

**Datum: Mo 05. – Do 08. Juli 2010, jeweils von 09:30 – 13:30 Uhr**

**Alter: Kinder im Grundschulalter**

**Kosten: 20 € (Ermäßigungen sind nach Absprache möglich)**

**Anmeldung erforderlich! (Handzettel werden in der Schule verteilt und liegen im Gemeindehaus aus, Einsendeschluss ist am Fr 25. Juni 2010, die Teilnehmerzahl ist begrenzt)**

Beste Grüße,

Diakonin Andrea Sackmann und Team

PS: Wer ich eigentlich bin? Ich stell mich am besten kurz vor:

### **Liebe Kinder, aber natürlich auch liebe Erwachsene!**

Ich bin Andrea Sackmann, 35 Jahre, und seit Mitte August Diakonin der Projektstelle im Kirchenkreisjugenddienst Lüneburg. Meine Aufgaben sind dort: Gottesdienste und spirituelle sowie künstlerische Projekte für junge Leute zu entwickeln und durchzuführen. Dabei möchte ich jungen Leuten ermöglichen, ihren Platz im Glauben und in der Gemeinde zu finden und sich mit ihren Ideen einzubringen.

Ich komme ursprünglich aus Hannover, wo ich auch – inspiriert durch ein





## Vorkonfirmanden / Neugeborene ..... 9

halbes Jahr christlicher Jugendarbeit in Namibia – Religionspädagogik studiert habe und bereits in verschiedenen Kirchengemeinden als Diakonin tätig war. Mein Schwerpunkt lag immer im Kinder- und Jugendbereich: Kindergruppen, Aktionstage, Freizeiten, Gottesdienste - unter anderem in einer Brennpunktgemeinde und zuletzt in der Jugendkirche Hannover.

In der St. Mariengemeinde veranstalte ich diesen Sommer zusammen mit jungen Ehrenamtlichen aus Eurer und Ihrer Kirche die „Heldentage“ für Kinder. Selber mit Robin Hood, Tarzan und Pippi Langstrumpf aufgewachsen und fasziniert von den kleinen und großen Helden in der Bibel, freue ich mich sehr auf vier kreative „Heldentage“ in Scharnebeck!

---

### Anmeldung der Vorkonfirmanden:

Alle Kinder, die nach den Sommerferien in die siebte Klasse kommen oder 12 Jahre alt sind, können sich am **Dienstag, dem 8. Juni bzw. Mittwoch, dem 9. Juni abends zwischen 18.00 Uhr und 19.30 Uhr** im Gemeindehaus zum Konfirmandenunterricht anmelden.

Der Konfirmandenunterricht beginnt nach den Sommerferien und geht bis zur Konfirmation im Mai 2012.

Er findet Dienstagnachmittags im 14-tägigen Rhythmus in Doppelstunden statt. Zum Konfirmandenunterricht gehören 32 Gottesdienstbesuche während der Konfirmandenzeit.

Die Kinder müssen bei der Anmeldung von einem Erziehungsberechtigten begleitet werden. Bitte Stammbuch und Taufurkunde mitbringen. Kinder, die noch nicht getauft sind, werden im Lauf der Konfirmandenzeit getauft.



Johannes Link

---

### Läuten für Neugeborene

Bei Ihnen ist Nachwuchs angekommen?

Ein Grund zur Freude und zum Feiern.

**Es ist Brauch in unserer Gemeinde, anlässlich der Geburt eines Kindes morgens um 9 Uhr die Glocke zu läuten (...wenn wir darum gebeten werden!).**

Darum: Rufen Sie gleich am Tag der Geburt im Pfarramt an (Tel.: 04136/7151), damit wir für Sie bzw. Ihren Nachwuchs läuten können.

Johannes Link

## Dank an Friedrich-Wilhelm Heinze

Viele Menschen übernehmen nach ihrem Ausscheiden aus dem Berufsleben ehrenamtliche Aufgaben. Das ist ein Segen!

Zu ihnen gehört Herr Friedrich-Wilhelm Heinze.

Ein ganzes Jahr lang hat er an drei Vormittagen in der Woche am Computer im Gemeindebüro für unseren Rullstorfer Friedhof Sisyphos-Arbeit übernommen: jede handgeschriebene Karteikarte für die einzelnen Gräber musste überprüft und in ein Computerprogramm übertragen werden. Das hat viel Geschick, Geduld und Ausdauer abverlangt. Unsere Gemeinsekretärin und Friedhofsverwalterin Margret Gellersen stand bei Bedarf mit Rat und Tat zur Seite.

Künftig können die notwendigen Daten zeitsparend mit einem Knopfdruck am Computer abgefragt werden. Das ist eine große Erleichterung.

Der Kirchenvorstand dankt Herrn Heinze von Herzen für die geleistete ehrenamtliche Arbeit und Frau Gellersen für ihre fachkundige Unterstützung.

KV



---

## Mitarbeiterempfang

Wie im vergangenen Sommer wollen wir auch in diesem Jahr alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen unserer Gemeinde zu einem kleinen Fest einladen.

Als „Dankeschön“ besonders an alle, die sich in unserer Gemeinde ehrenamtlich einsetzen. Merken Sie sich bitte jetzt schon den

**Samstagabend, 21. August, 18.00 Uhr** vor.

Beginn ist wieder drinnen in der Kirche. Danach geht es draußen weiter mit Speisen, Getränken und Musik.

Schriftliche Einladungen werden noch verteilt.

Kirchenvorstand

---

## Geänderte E-Mail-Adresse

Sie gehören zu dem Personenkreis, der nicht nur per Telefon mit Margret Gellersen im Gemeindebüro kommuniziert, sondern sich auch der neuen Medien bedient? Dann ist für Sie wichtig, dass sich die E-Mail-Erreichbarkeit unseres Gemeindebüros geändert hat. Sie erreichen uns jetzt unter:

**kg.marien-scharnebeck@evlka.de**

Dr

## „Alter Kirchweg“ mit neuem Konfirmandenbaum



Getreu dem Martin Luther zugeordneten Spruch: „Und wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen“ hat der Konfirmandenjahrgang 2010 der St. Marien-

kirche am 16. Mai nach dem Gottesdienst einen Apfelbaum am „Alten Kirchweg“ zwischen Scharnebeck und Rullstorf gespendet.

Begleitet von Gottesdienstbesuchern und dem Posaunenchor haben die Konfirmanden ihren Baum eingepflanzt und angegossen.

Möge der Baum gut wachsen und eines Tages saftige Früchte bringen!

Neben dem Bäumchen ist eine von der Firma Utke gestiftete Tafel auf einem von der Firma Ay & Köhler gespendeten Standrohr angebracht, auf der alle Konfirmandennamen eingetragen sind. Allen Spendern sei herzlich gedankt.

Nächstes Jahr soll der nächste Konfirmandenbaum entlang dem Kirchweg dazukommen. Johannes Link




---

## Kugelkreuz der Friedhofskapelle

Ob in Klassenzimmern von staatlichen Schulen Kreuze hängen sollen – darüber wird zurecht diskutiert und gestritten. Staatliche Schulen sind keine kirchlichen Schulen.

Aber dass auf einen kirchlichen Friedhof ein Kreuz als christliches Symbol für Tod und Auferstehung gehört, das ist selbstverständlich.

Unser Kugelkreuz auf dem Dach der Friedhofskapelle braucht eine neue Blattgoldauflage damit es wieder leuchtet. Diese Restauration kann nur mit Spendenmitteln finanziert werden.

Falls sich freundliche Spender finden, soll das Kugelkreuz in neuem Glanz erstrahlen.

Spendenkonto: Konto 216, SK Lüneburg BLZ 240 501 10, Stichwort: „40-Friedhof St. Marien, Kugelkreuz“

## **Erinnerung an Kurt Meyer**

Kurt Meyer aus Lüneburg, Pastor i. R., ist in der Osternacht fast achtzigjährig gestorben.

Er war auch ein Freund unserer Kirchengemeinde. Er hat zusammen mit Bärbel Biederstedt und Hannelore Heuer den Kreis „Frühstück und Gespräch“ gegründet und über viele Jahre begleitet. Wer ihn erlebt hat, wird sich an viele gute Gespräche und seine warmherzige Zugewandtheit erinnern. Seine Herzensfrömmigkeit verband sich mit wacher lebendiger Weltoffenheit. Gottes- und Menschenliebe waren bei ihm untrennbar verbunden.

Danke, Kurt Meyer, dass wir uns in St. Marien auch an deiner Gottes- und Menschenliebe wärmen konnten.

Im Gemeindehaus hängt übrigens noch immer ein großes schönes Bild von einem Morgenspaziergang an den Teichen, das er aufgenommen hat.

Hannelore Heuer

---

## **Nachruf Karl-Heinz Koch**

Am 9. April 2010 haben wir Abschied genommen von Karl-Heinz Koch aus Scharnebeck, Hauptstraße 41.

Herr Koch hat in den Jahren 1970 – 1988 während der Amtszeit von Pastor Rieke und Pastor Hartmann ehrenamtlich im Kirchenvorstand der St. Marienkirchengemeinde mitgearbeitet.

Die Kirchengemeinde hat seiner zuverlässigen und treuen Mitarbeit viel zu verdanken.

Über der Trauerfeier stand das Bibelwort: „Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“ Galater 6,2

Unser Mitgefühl gilt Frau Ilse Koch und der ganzen Familie.

Kirchenvorstand St. Marien

---

*Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, und in Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.*

Hebräer 11,1

# Zukunftsgestalten

Allen Kindern eine Chance

## **Die Initiative gegen Kinderarmut setzt auf Teilhabe und Bildung**

Das Problem Kinderarmut vor unserer Haustür ins gesellschaftliche Bewusstsein zu rücken – das ist ein Ziel von „Zukunft(s)gestalten“, der gemeinsamen Initiative von Landeskirche und Diakonie. „Zukunft(s)gestalten“ unterstützt Kirchengemeinden und Kirchenkreise bei Aktionen und Projekten gegen Kinderarmut und will ein politisches Signal setzen. Dabei setzt „Zukunft(s)gestalten“ auf gerechte Teilhabe, um für die Schwächsten der Gesellschaft Gemeinschaft und Bildungsgerechtigkeit zu ermöglichen.

Dazu sagte die damalige Landesbischöfin Dr. Margot Käßmann im Juli 2008: „Wir wollen, dass in unserer Gesellschaft ‚Zukunftsgestalten‘ unterwegs sind – Kinder, die am schulischen, kulturellen und religiösen Leben teilhaben (...), denn Armut grenzt aus!“

„Zukunft(s)gestalten“ stellt auch Ihrer Kirchengemeinde Geld und Beratung zur Verfügung, um vor Ort ein Zeichen gegen Kinderarmut zu setzen. „Mit nur noch 15% finanzieller Eigenbeteiligung sind sie dabei!“ Das ermöglichen die bisher eingegangenen Spenden. So können Sie mit dem Einsatz von 150 Euro für Ihr Projekt weitere 850 Euro zugunsten der Kinder beantragen.

Über die Internetseite [www.zukunftsgestalten.de](http://www.zukunftsgestalten.de) können Sie sich informieren. Für die individuelle Projektplanung ist Heike Krause aus dem Diakonischen Werk unter 0511-3604-287 oder [Heike.Krause@diakonie-hannovers.de](mailto:Heike.Krause@diakonie-hannovers.de) für Sie da.

## **So können Sie auch helfen!**

Sie können „Zukunft(s)gestalten“ auch durch eine Spende unterstützen. Oder möchten Sie gar eine Patenschaft übernehmen und regelmäßig spenden?

Christoph Herbold ist Ihr Ansprechpartner unter 0511-1241-908 oder [Christoph.Herbold@evlka.de](mailto:Christoph.Herbold@evlka.de). Dort erhalten Sie auch weiteres Informationsmaterial.

## **Spendenkonto Zukunft(s)gestalten:**

Konto-Nr.: 4455555; BLZ 251 205 10; Bank für Sozialwirtschaft AG

à [www.zukunftsgestalten.de](http://www.zukunftsgestalten.de)

## **Die Initiative gegen Kinderarmut setzt auf Teilhabe und Bildung**



*Eine Initiative gegen Kinderarmut der  
Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers*

**Diakonie**

## Hohe Geburtstage

**im Juni:** 05.06. Friedel Palm, 85 J.; 07.06., Ewald Kujat, 83 J.; 09.06. Elise Heuer, 80 J.; 14.06. Gertraud Heidelmann, 80 J.; 15.06. Irmgard Voskuhl, 84 J.; 25.06. Elisabeth Veters, 83 J.; 30.06. Henry Eggers, 84 J.



**im Juli:** 07.07. Ruth Koerner, 86 J.; 09.07. Herta Arndt, 88 J.; 15.07. Hildegard Wilkens, 84 J. ; 20.07. Gisela Braun, 83 J.; 22.07. Elisabeth Jakowski, 81 J.; 23.07. Günther Schelling, 85 J.; 25.07. Rudi Neumann, 85 J.; 26.07. Rosemarie Heinze, 87 J.; 27.07. Kurt Pietzonka, 81 J.; 28.07. Heinrich Boncio, 80 J.; 30.07. Otto Bockelmann 87 J.

**im August:** 01.08. Olga Elvers, 90 J.; 02.08. Hildegard Krause, 81 J.; 03.08. Walter Freudenthal, 82 J.; 04.08. Helga Metz, 81 J.; 05.08. Erich Laumer, 85 J.; 05.08. Elfriede Moss, 83 J., 12.08. Gertrud Laging, 89 J.; 15.08. Gertrud Enigk, 85 J.; 17.08. Christel Hufnagel, 87 J.; 18.08. Ruth Wüstenberg, 90 J.; 27.08. Hermann Martin, 82 J.; 28.08. Wilhelm Bostelmann, 81 J.

---

## Taufen

05.04. Laura Alexandra Blecken, Scharnebeck; Finn Främke, Scharnebeck; Mara Bauermeister, Boltersen;

09.05. Patrick Böttcher, Lüdersburg, Karoline Düll, Rullstorf, Elisa Lenk, Bolter.; Levke Elisabeth Lütjens, Nutzfelde;

## Trauungen

10.04. Dawid und Miriam Kropidlowski, geb. Beyer, Boltersen

## Goldene Hochzeit

12.05. Heino und Elli Oldenburg, geb. Rose, Scharnebeck



---

## Beerdigungen

25.02. Erika Jürs, geb. Grögor, Scharnebeck 70 Jahre;

26.03. Harry Schmidt, Scharnebeck, 76 Jahre;

30.03. Horst Studemund, Scharnebeck, 68 Jahre;

09.04. Karl Heinz Koch, Scharnebeck, 86 Jahre;

16.04. Georg Runte, Scharnebeck, 61 Jahre;

22.04. Irmgard Schaefer, geb. Neugebauer, Scharnebeck, zul. wh. Geesthacht, 82 Jahre;

30.04. Gerda Paprotny, geb. Angermeyer, Scharnebeck, zul. wh. in Boltersen, 86 Jahre;

04.05. Hermann Knaack, Scharnebeck, 82 Jahre;

12.05. Donald Lohse, Scharnebeck, 49 Jahre;

14.05. Käthe Löcker, geb. Tetau, Scharnebeck, 95 Jahre

**Pfarramt**

Pastor Johannes Link,  
Pfarrhaus: Im Fuchsloch 14,  
Tel.: 04136 / 7151, Fax: 9119033  
[link-scharnebeck@online.de](mailto:link-scharnebeck@online.de)  
[www.kirche-scharnebeck.de](http://www.kirche-scharnebeck.de)

**Spendenkonto:**

Kirchenkreisamt Lüneburg, Sparkasse,  
Konto 216, BLZ 24050110, Stichwort:  
„40/freiwilliges Kirchgeld St. Marien“.

**Kirchenbüro + Friedhofsverwaltung**

Di. 9.00h – 11.00h, Do. 16.00 – 17.00 h,  
Margret Gellersen, Pfarrsekretärin,  
Hauptstraße 50, Gemeindehaus,  
Eingang von der Kirchenseite  
Telefon 04136 / 1500, Fax 910683  
[kg.marien-scharnebeck@evlka.de](mailto:kg.marien-scharnebeck@evlka.de)

**Gemeindehaus:** Tel.: 04136 / 9119318

**Küster**

Alexander Daams, 0179/9155794

**Sozialstation: Anlauf- und Vermittlungsstelle**

Montags, 10.00h-11.00h M. Gellersen,  
Tel. 1636, Gemeindehaus, Eingang von  
der Kirchenseite

**Kirchenvorstand:**

Eberhard Wunsch, Vors., Tel: 8892

**Partnergemeinde** Punta Arenas, Chile,

Pfarrer Luis Alvarez

Homepage: [www.ielma.cl](http://www.ielma.cl)

**Redaktion:** J. Link, Chr. Mros und  
H. Dressler

V.i.S.d.P. für den KV der St. Marien-  
Gemeinde: H. Dressler

**Auflage:** 1.900 Exemplare

**N**icht nur das  
Leben ist komplizierter  
geworden -

*auch ein Trauerfall kann Hinterbliebene  
vor Aufgaben stellen, die fachkundige Hilfe  
erfordern.*

*Wir helfen in schwierigen Situationen und  
gestalten den Abschied würdevoll.*

*Sprechen Sie uns an.  
Wann immer Sie möchten.*

**Telefon (0 41 31) 4 30 71**

*Bestattungsinstitut Pehmüller GmbH  
Rote Straße 6 . 21335 Lüneburg*

**PEHMÖLLER**  
Bestattungen und Trauerbegleitung